



**MARKING NOTES**  
**REMARQUES POUR LA NOTATION**  
**NOTAS PARA LA CORRECCIÓN**

**May / mai / mayo 2013**

**GERMAN / ALLEMAND / ALEMÁN B**

**Standard Level**  
**Niveau Moyen**  
**Nivel Medio**

**Paper / Épreuve / Prueba 2**

*Diese Korrekturhinweise sind **vertraulich** und gelten ausschließlich für die Korrektoren der jeweiligen Korrekturperiode.*

*Diese Hinweise sind Eigentum des International Baccalaureate. Jegliche Kopierung oder Weitergabe an dritte Personen ohne Einverständnis des IB-Bewertungszentrum ist **verboten**.*

*Diese Korrekturrichtlinien enthalten zusätzliche Information für die Korrektur von Paper 2. Bei der Korrektur beider Teile sollte berücksichtigt werden, dass weder fachspezifisches Wissen, noch Vokabelkenntnisse und die persönliche Meinung der Kandidaten bewertet werden.*

### **1. Kulturelle Vielfalt**

Eine gute Antwort:

- Wird ein gemäßigt formales oder auch informelles Register verwenden, ohne jedoch allzu umgangssprachlich zu werden
- Wird auf kulturelle Unterschiede aus der Sicht eines Teenagers hinweisen, wobei Kenntnis der deutschen und heimischen Kultur deutlich wird
- Wird wie eine typische Email aussehen, also Gruß- und Schlussformel, evtl. einen „Betreff“ und auch Datum und Emailadresse enthalten (wobei Datum nicht unbedingt notwendig bei Emails ist)
- Wird keine „SMS“ Sprache enthalten, wobei Emotikons und Hyperlinks natürlich willkommen sind.

### **2. Sitten und Gebräuche**

Eine gute Antwort:

- Wird ein gemäßigt formales Register verwenden; das Publikum sind jüngere Schüler, aber auch einfach der Lehrer oder die Lehrerin
- Wird auf Details des Karnevals/Faschings eingehen (andere Feste gelten leider als irrelevant)
- Wird wie ein typisches Referat aussehen, also auch eine Einleitung und einen strukturierten Aufbau aufweisen
- Wird unter Umständen auch eine direkte Anrede des Publikums enthalten.

### **3. Gesundheit**

Eine gute Antwort:

- Wird ein weitgehend formales Register aufweisen, auch wenn dies die Schülerzeitung ist
- Wird weitgehend den Konventionen eines Artikels gerecht, enthält also Überschrift, Namen des Autors, sowie einen klaren Aufbau mit mehreren Absätzen
- Wird konkrete Kritikpunkte enthalten, sowie Alternativen anbieten.

#### 4. Freizeit

Eine gute Antwort:

- Wird ein informelles und lockeres Register wählen, aber doch bedenken, dass ein Blog nicht privat ist
- Wird entweder auf Details des Museums und/oder der Ausstellung eingehen (evtl. auch auf Besonderheiten der Museenlandschaft in Deutschland insgesamt) oder eine eher persönliche Schilderung des Erlebnisses darstellen (Beschreibung der Artefakte hierbei nicht nötig). Beide Ansätze sind gleichwertig.
- Wird wie ein typischer Blog aussehen (Ich-Perspektive, Datum, *etc.* – vielleicht sogar zwei oder drei kurze Einträge mit umgekehrter Datumsfolge)
- Wird keine „SMS Sprache“ enthalten, wobei aber Emotikons und Hyperlinks erlaubt sind.

#### 5. Wissenschaft und Technik

Eine gute Antwort:

- Sowohl ein gemäßigt formales als auch informelles Register sind hier möglich
  - Wird die Aufgabe ernst nehmen, darf aber auch humorvoll sein
  - Wird Details enthalten, die im Alltag relevant sind
  - Wird eine Aufzählung sein (Zahlen oder Spiegelstriche), muss aber auch ganze Sätze enthalten. Imperative sind willkommen, aber Singular und Pluralformen müssen stimmen. In der Familie ist das „du“ angezeigt.
-